



LOB-Ermutigungsschule
Lebendige Online Bibelschule

LOB-Ermutigungsschule

Lektion 3

JADA - Jada und das Dreieck des Lebens / Jada die tiefstmögliche, sich ständig ausweitende Vertrautheit zwischen Gott und seinen Kindern / seinen Geliebten

Es geht um unser SEIN

Daniel 11: 32 b

Das Volk, das seinen Gott kennt (jadaht- dieses Wort gibt es nicht wirklich- habe ich erfunden) wird sich als stark erweisen.

Nicht diejenigen, die etwas über ihn wissen, sondern diejenigen die von INNEN her verstehen, die erkannt sind und erkennen dürfen- aufgrund einer echten Vertrautheit, einer echten Liebesbeziehung.

2. Korinther 13:13

[13](#) Die Gnade des Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch

1. 1.Korinther 12:3

Niemand kann Jesus den Herrn nennen, es sei denn, der Heilige Geist offenbart es ihm

2. Johannes 14:6

Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater, denn durch mich

3. : Johannes 14: 16 + 17

Der Vater lässt euch nicht verwaist zurück, er gibt euch seinen Heiligen Geist.

- So, jetzt überlege einmal, wo hast du dich das letzte Mal oder überhaupt einmal richtig lebendig gefühlt?

Vorsicht, jetzt keine vorschnelle „religiöse“ Antwort. Denn ja; vielleicht wirst du in den Anbetungszeiten richtig lebendig- aber dann frage dich und den Heiligen Geist, was es denn im Detail ist, das dich so lebendig macht.

Vielleicht liebst du aber auch Sport, oder die Natur, die Stille, oder du „wachst förmlich auf, wenn du in der Mitte von jeder Menge Mensch bist ☺ .

Bitte schau einmal ganz genau hin.

- Und schon kommt die nächste Frage;
- Was hast du denn in dieser, dich lebendig machenden Situation dazu beigetragen, dass du so empfunden hast?

Komische Frage, nein, es gibt so minimal Antworten, du warst da, hast dich der Situation ausgesetzt, bist hingegangen, hast mitgewirkt, hast etwas genossen, hast gestaltet, warst selbst kreativ, warst ganz still, warst.....

- Jetzt schauen wir noch mal in die Bibel, schauen auf das was Gott sagt.
Jesus sagt von sich: *ich bin das Leben* (Johannes 14:6 und Johannes 11:25)

Ich lebe und du darfst auch leben (Johannes 14:19)

- Schau mal in dein Herz, erlaube dir einmal ein wenig zu träumen, wie könnte denn so ein „lebendig SEIN“ für dich ganz persönlich aussehen?

Schau nicht, „was geht“, in der Gemeinde „geht,“ in deinem Alltag geht, in deinem Umfeld „geht“.

Vor einigen Monaten hatte ich eine Vision, an deren Ende ABBA (Papa) zu mir sprach:

Er sagte: „ich bin immer noch der Gott, der aus Wasser Wein machen kann“

- Heute und die nächsten 365 Tage und dann noch mal so viele und so weiter, schau dir folgendes an:
- Wie sind Kinder? Schau wo du sie besonders lebendig erlebst, werde ein Beobachter- ein Herzensbeobachter- warum sagt Jesus: wenn ihr nicht werdet wie die Kinder?
- Schau Verliebte an (wieder sei ein Herzensbeobachter) schau wo du total verliebt gewesen bist. Was war da das Ziel deines Herzens?

Überlege: warum sagt Jesus: kommt zurück zur ersten Liebe (denn ich habe euch zuerst geliebt)

- Und jetzt schauen wir uns Eltern Sein an, wieder schau dir glückliche Eltern an, gibt es eine ganz bestimmte „Art“ wie sie SEIN müssen? Einen und nur einen richtigen Lebensstil? Sicher nicht.

Warum sagt er: alle Vaterschaft kommt von Gott
Epheser 3:14-21 lese es bitte unbedingt nach und schreibe es mal mit deinen eigenen Worten aus der Erinnerung auf, mache das öfters. Du wirst staunen.

